I111 Integration im ländlichen Raum: Selbstorganisation von Flüchtlingen stärken

Antragsteller*in: Verena Verspohl
Thema: NRW – Land der Vielfalt und des Zusammenhalts

Details

Zusammenschlüssen von Flüchtlingen geben diesen politische Repräsentanz und erleichtern Integration. Integrationsbeiräte oÄ, von Zugewanderten gewählt, werden so wichtige Interessensvertreter und erreichen Menschen direkt. Sie können an die kommunalen Integrationszentren oder Stadtverwaltungen angedockt werden. Beispiel Neue Nachbarn Arnsberg: http://www.arnsberg.de/buergermeister/veroeffentlichungen/2016/neue-nachbarn.pdf

Begründung

Eine vergleichsweise geringe Zahl an Flüchtlingen im ländlichen Raum erschwert die Selbstorganisation. Potentiale bleiben liegen. Ein Wahlrecht existiert noch nicht. Wir GRÜNE müssen uns dafür stark machen, dass wir Teilhabe gewährleisten. Gerade im ländlichen Raum bedarf es hier an struktureller Unterstützung - nach gelungener dezentraler Unterbringung gehen uns sonst die Kommunikationsstrukturen verloren.